

S a t z u n g

der Ortsgemeinde Niedersohren über den Bebauungsplan
"Perweid - Beim Kohlhauf" vom 28. März 1977

Gemäß Beschluß des Ortsgemeinderates Niedersohren vom 14. Oktober 1976 wird für die Ortsgemeinde Niedersohren folgende Satzung erlassen:

§ 1

Genehmigt!
Gehört zur Verfügung vom
10. 12. 1976 Az: 610-13-107
Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises

- (1) Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung vom 14. 12. 1973 (BGBL. S. 419) in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBL. I S. 341) beschließt der Ortsgemeinderat den Bebauungsplan "Perweid - Beim Kohlhauf" als Satzung.
- (2) Das Bebauungsgebiet liegt in Flur 9 der Gemarkung Niedersohren. Es umfaßt eine zusammenhängende Fläche von rd. 2,0 ha. und beinhaltet folgende Flurstücke:
Flur 9, Nr. 21 tlw., 22 tlw., 23 tlw., 24/1 tlw., 24/3, 24/5, 24/6, 24/8, 24/10, 24/12, 24/14, 24/15, 25, 29 tlw., 30/1, 35 tlw., 31 tlw., 32 tlw., 53 tlw., 55 tlw., 56 tlw.

Begrenzung des Bebauungsplanes

Die Begrenzungslinie des Bebauungsplanes "Perweid - Beim Kohlhauf" - in der Planurkunde mit einer unterbrochenen 2 mm starken Linie dargestellt - verläuft im Norden entlang der K 2, beginnend an der östlichen Grundstücksecke des Flurstücks Nr. 24/1, im Osten in einem Abstand von ca. 30 m parallel zu dem Wirtschaftsweg Nr. 55, im Süden in einem Abstand von ca. 25 m parallel zu dem Wirtschaftsweg Nr. 53, im Westen entlang der östlichen Grenze des Flurstücks Nr. 24/1.

§ 2

Bestandteil der Satzung sind die Bebauungsurkunde und der dazugehörige Text.

§ 3


Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 - BGBL. I S. 341 mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Niedersohren, den 28. März 1977.



Ortsgemeinde Niedersohren

Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Niedersohren Ausgefertigt: 11.07.1994
 Ortsbürgermeister